



04.04.2007 - 10:33 Uhr

Der Umwelt verpflichtet - Volvo streicht Aufpreis für Bioethanol Antrieb

Glattbrugg (ots) -

Vom 2. April bis 30. Juni 2007 erlässt Volvo Schweiz den Aufpreis auf allen Bioethanol E85-tauglichen Volvo FlexiFuel-Modellen. Mit Bioethanol E85 betriebene FlexiFuel Fahrzeuge haben einen bis zu 80% geringeren Ausstoss an fossilem CO₂. Dieser Preiserlass ist für Volvo ein weiterer Schritt dem Kunden eine attraktive, umweltfreundliche Alternative zu den bestehenden Benzin- und Diesel-Modellen anzubieten. Ausserdem engagiert sich Volvo Schweiz aktiv beim Ausbau des Schweizer Bioethanol-Tankstellennetzes und wird bis Ende Jahr mindestens 10 Volvo Vertretungen mit Bioethanol E85-Zapfsäulen ausstatten.

Am 15. März dieses Jahres beschloss das Schweizer Parlament die Aufhebung der Mineralölsteuer auf erneuerbaren Biokraftstoffen. "Als Anbieter von umweltfreundlichen, Bioethanol-tauglichen FlexiFuel-Modellen begrüssen wir diesen Entscheid", sagt Peter Rask, Direktor Volvo Automobile Schweiz AG. "Für den Konsumenten wird es nun noch interessanter auf E85-taugliche Fahrzeuge umzusteigen. Denn der Preis von Bioethanol E85 wird gegenüber Benzin und Diesel noch kompetitiver und der Ausbau des E85-Tankstellennetzes wird sich beschleunigen." Mit der Ankündigung, den Aufpreis von CHF 700.- auf allen Volvo FlexiFuel-Modellen zu erlassen, sowie eigene Volvo Vertreter mit E85-Zapfsäulen auszustatten, unterstreicht der Schwedische Hersteller sein Engagement für die Förderung von umweltschonenden Antriebsmodellen und ökologischer Nachhaltigkeit.

Bioethanol: Ein Kraftstoff im Aufwind

Bis heute gibt es in der Schweiz acht E85-Tankstellen. Allein Agrola, der bis dato grösste Tankstellen-betreiber mit E85-Zapfsäulen, plant bis Ende zweites Quartal 2007 weitere 15 E85-Standorte. Andere Tankstellenbetreiber stehen vor der Einführung von E85-Zapfsäulen. Mit dem parlamentarischen Entscheid über die Aufhebung der Mineralölsteuer auf Biotreibstoffen wird auch die einheimische Bioethanol-Produktion angekurbelt. Die Produktion des Bio-Kraftstoffs bietet der Schweizer Land- und Forstwirtschaft neue Perspektiven - gerade in strukturarmen Regionen. Das verabschiedete Gesetz entkräftet zudem ökologische und soziale Bedenken im Hinblick auf den Import von Bioethanol aus dem Ausland. Es trägt den Zusatz, dass auch bei importierten Biokraftstoffen über den Nachweis einer positiven ökologischen Gesamtbilanz hinaus auf sozial annehmbare Produktionsbedingungen geachtet werden muss.

Weitere Volvo FlexiFuel-Modelle in naher Zukunft

Umweltfreundliche FlexiFuel-Modelle sind äusserst benutzerfreundlich und können wahlweise mit dem Bio-Kraftstoff E85 (85% Bioethanol und 15% Benzin), mit Benzin oder mit allen anderen Mischungen von E85 und Benzin betrieben werden. Seit Februar dieses Jahres sind sowohl der Lifestyle-Kombi Volvo V50, die Kompakt-Limousine Volvo S40 als auch der neue Kompaktwagen Volvo C30 mit dem 125 PS starken, 4-Zylinder FlexiFuel Motor erhältlich. Die Volvo Car Corporation wird das FlexiFuel-Motorenangebot kurz- und mittelfristig weiter ausbauen. Noch in diesem Jahr wird auch der neue Volvo V70 mit einem 2-Liter-Bioethanol-Motor erhältlich sein. Im Mutterland Schweden, sind bereits heute über 45% der neu verkauften Volvo V50 und S40 FlexiFuel-Modelle.

Kontakt:

Sascha Heiniger

PR-Manager

Tel.: +41/44/874'21'21

E-Mail: sheing1@volvocars.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002358/100529076> abgerufen werden.